

Dickmaulrüssler

Der Dickmaulrüssler (*Otorrhynchus sulcatus*) ist in seinem Speiseplan nicht wählerisch. Der flugunfähige, 7-12 Millimeter grosse Käfer macht sich auf seinem nächtlichen Streifzügen über viele Gartenpflanzen her. Seine Spuren sind in Form von halbrunden Frassspuren an den Blatträndern sichtbar. Die „Frassspuren“ schaden der Pflanze nur wenig, sind jedoch ein „ästhetisches Problem“.

Grossen Schaden richten hingegen die Larven des Dickmaulrüsslers an, die Wurzeln, Knollen und Rhizome abfressen und damit die Pflanzen zum Welken oder gar Absterben bringen, deshalb ist die gezielte Bekämpfung wichtig.

Symptome:

Die Käfer hinterlassen an den Blatträndern halbrunde Frassspuren, jedoch keine Löcher in den Blättern.

Gegen Ende Mai schlüpfen die Käfer aus und beginnen ihre nächtliche Tätigkeit.

Gegenmassnahmen:

Eine wirkungsvolle Bekämpfung erfolgt mit spezifischen Nematoden – auch Fadenwürmer oder Aelchen genannt – zwischen April bis Juni und in den Monaten September und Oktober.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

